

BASALE STIMULATION® IN DER PFLEGE

Erkenntnisse und Erfahrungen aus
Theorie und Praxis

Franziska Großschädl, BSc, Medizinische Universität Graz

Univ.- Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ rer. cur. Christa Lohrmann

Forschungsfrage

„Besteht die Möglichkeit mit Hilfe der Basalen Stimulation® in der pflegerischen Praxis, bei PatientInnen positive Effekte zu erzielen?“

Basale Stimulation®

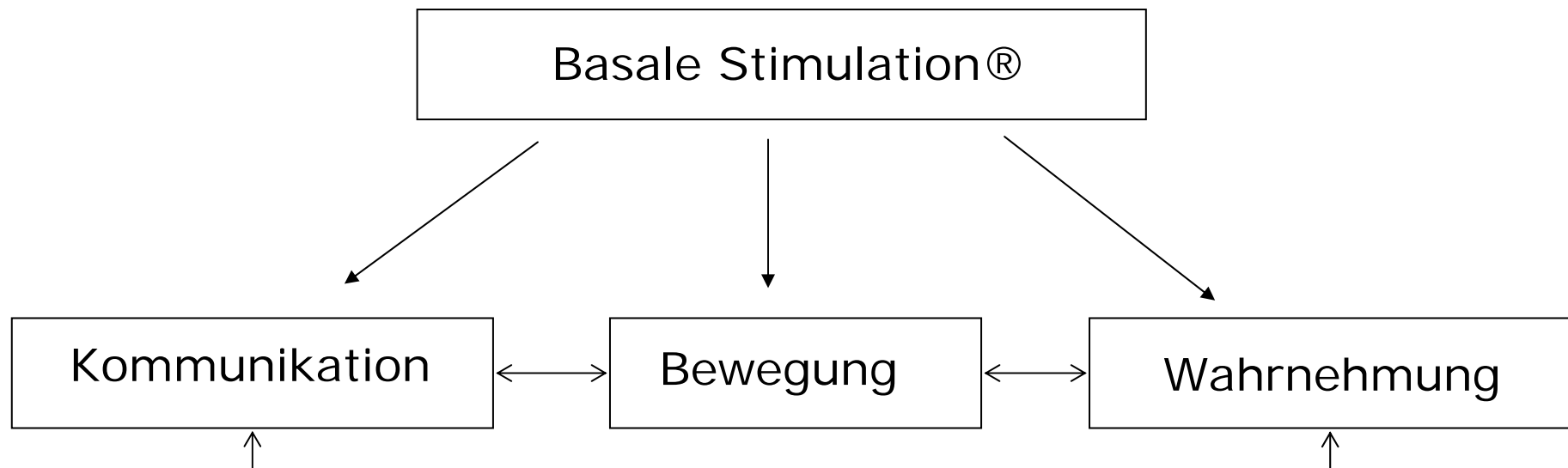
Konzept:

Soll eine gedankliche Annäherung an schwer beeinträchtigte Menschen schaffen

Ziel:

Einen persönlichen Zugang zum Menschen herstellen, damit dieser sich und seine Umwelt wieder wahrnehmen kann

Grundlagen der Basale Stimulation®



Literaturrecherche

- Bücher
- Fachzeitschriften
- Literaturdatenbanken
- Internetsuchmaschinen

Ergebnisse der Literaturrecherche

Aus der Sicht der Pflegenden:

- sinnvolle Intervention
- steigert das Wohlbefinden der PatientInnen
- positive Effekte bei Wahrnehmungsbeeinträchtigten

= > fester Bestandteil der Pflege im deutschen Sprachraum

Mündliche Befragung von Pflegepersonen

- ⇒ mittels selbst erstellten Fragebogen
- ⇒ zielt darauf ab einen Einblick in die Pflegepraxis zu erhalten
- ⇒ Durchführung im Januar 2007 in einem Rehabilitationsklinikum
- ⇒ TeilnehmerInnen: 20 Pflegepersonen
- ⇒ Dauer: ca. 5 – 10 Minuten

Ergebnisse der Befragung

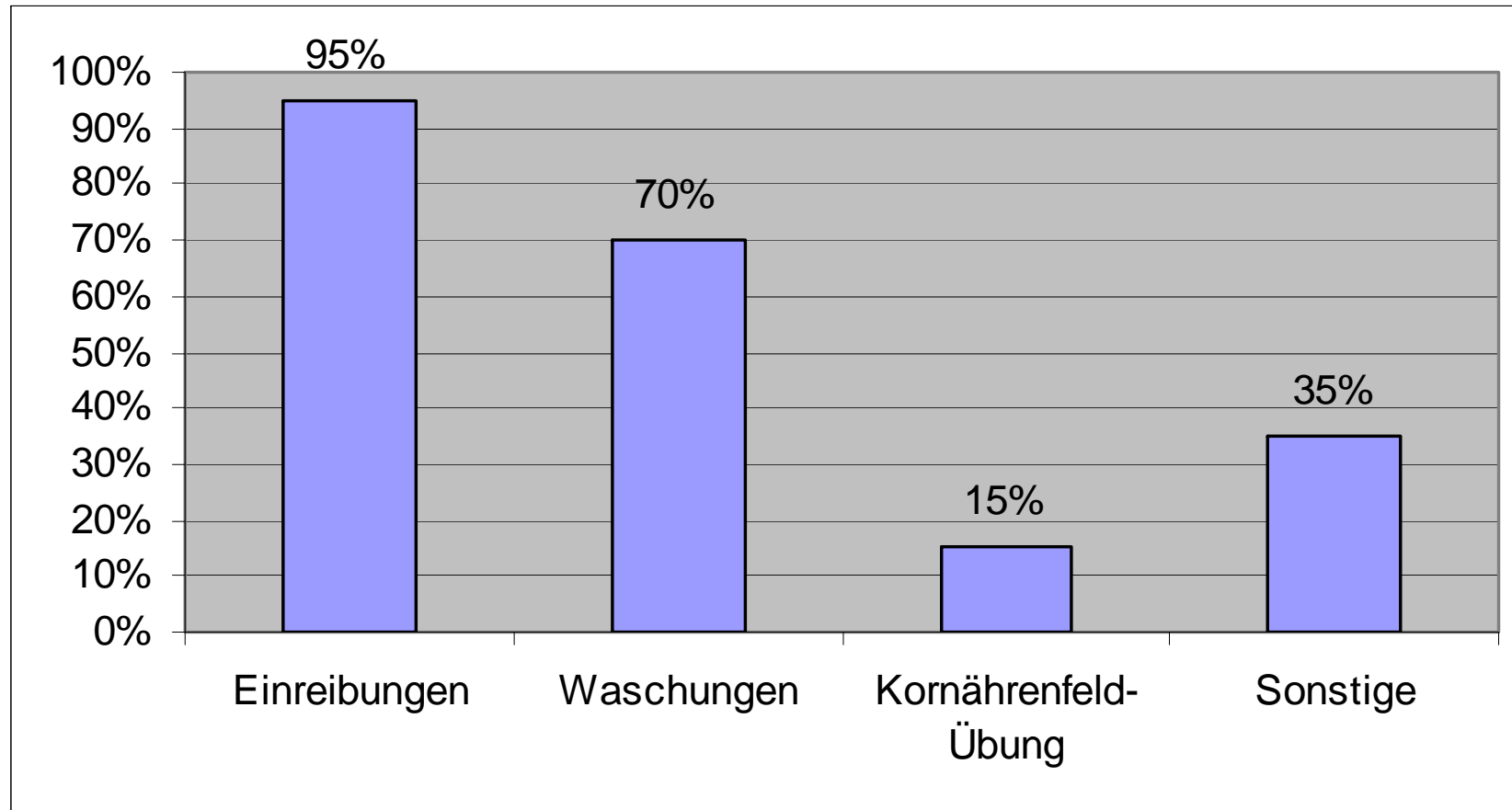
Alle Befragten:

⇒ kannten das Basale Konzept

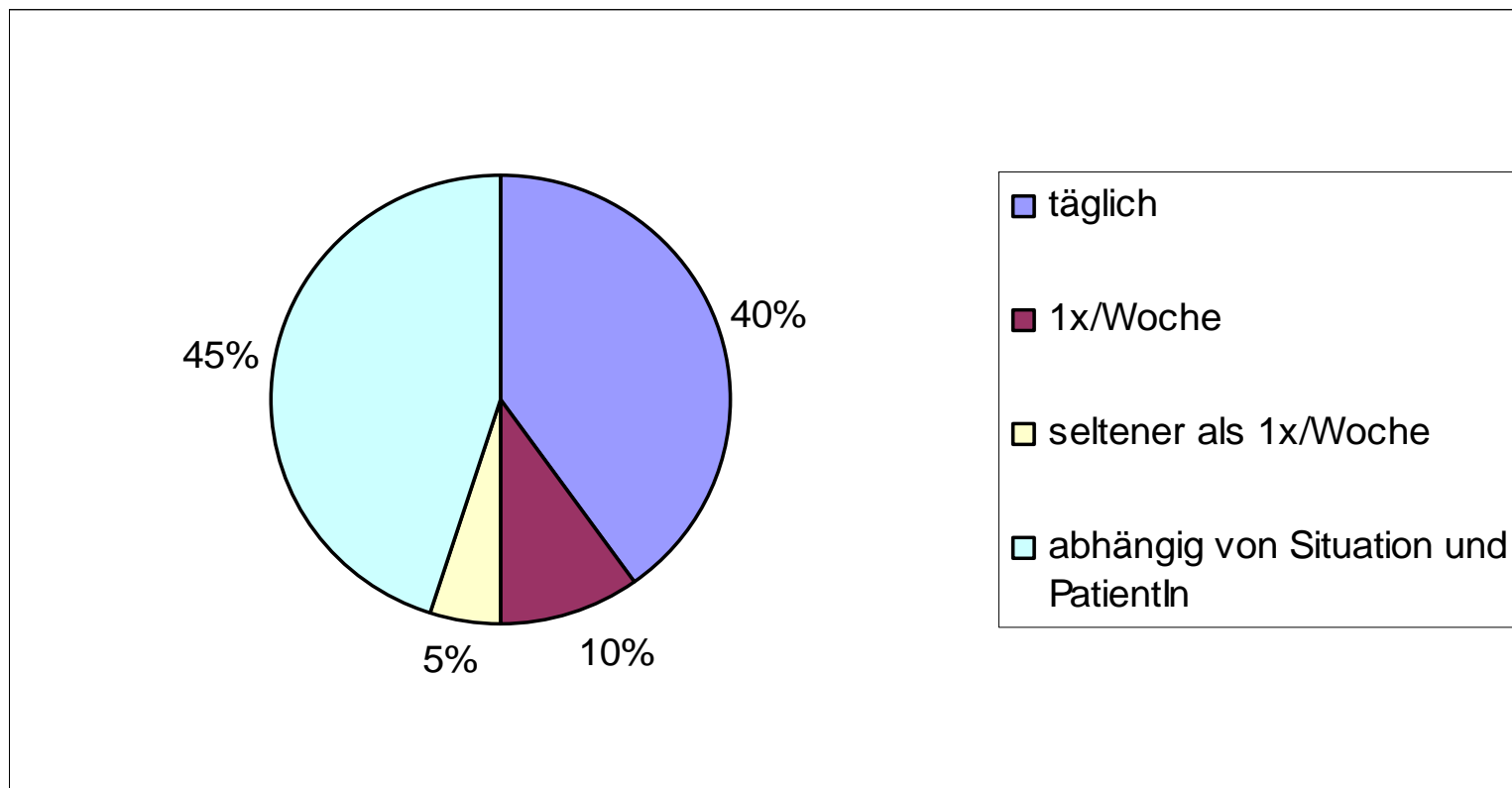
⇒ arbeiten nach dem Basalen Konzept

⇒ sind der Meinung, dass die Anwendung der
Basalen Stimulation® Fortschritte mit sich
bringt

Welche Methoden der Basalen Stimulation® wenden Sie an?



Wie oft wenden Sie die Basale Stimulation® im Laufe ihrer Arbeitswoche pro PatientIn an?



Nach welchem Auswahlverfahren bieten Sie die Basale Stimulation® an?

- SchmerzpatientInnen
- bei Angstzuständen
- bei Atemproblemen
- bei Sensibilitätsstörungen
- bei Nervosität
- bei Schlafstörungen
- bei Lungenerkrankungen
- bei Wunschkäußerung seitens der PatintenInnen

Gemeinsamkeiten Theorie & Praxis

„Die Anwendung der Basalen Stimulation® wirkt sich positiv auf wahrnehmungsbeeinträchtigte PatientInnen aus.“

„Wenige Pflegende haben Angst davor die Basale Stimulation® anzuwenden.“

„Die Atemstimulierende Einreibung ist ein Angebot der Basalen Stimulation®, welches in der Pflege sehr häufig angewendet wird.“

Empfehlungen

Praxis:

Basale Stimulation® ist bereits fixer Bestandteil der Pflege im deutschsprachigen Raum

Forschung:

Mangel an wissenschaftlichen Untersuchungen